

# FÜR UNSEREN MARKT PYRBAUM



**HIER FÜRS  
WIR**

**GRÜNE WÄHLEN!**





# LIEBE MITBÜRGERINNEN UND MITBÜRGER,

auch wenn wir nicht immer einer Meinung sind, wissen wir: Wie in einer Familie geht es darum, **Kompromisse** zu finden und gemeinsam Lösungen zu entwickeln. In Zeiten, in denen Konflikte und Spaltung zunehmen, möchten wir **miteinander statt übereinander** sprechen, damit jede\*r gehört und ernst genommen wird. Das „Wir“ steht über dem „Ich gegen Dich“ – denn genau dieses **Miteinander bildet die Grundlage unseres demokratischen Handelns!**

Die Menschen unserer GRÜNEN Liste sind ein Teil unserer Gesellschaft: **55 % Frauen, queere Menschen, Menschen mit Behinderung, Menschen unterschiedlicher Altersgruppen und Lebensformen.** Manche sind berufstätige Eltern oder in Elternzeit, Rentner\*innen, Mietende oder Eigentümer\*innen, einige sind hier geboren, andere neu dazugekommen. **Unsere Facetten machen uns bunt – und genau darin liegt unser Zusammenhalt.**

„Das haben wir schon immer so gemacht“?  
Nein danke! Wir hinterfragen, denken um – und packen’s an: mit **Expertise aus Verwaltung, Landwirtschaft, Naturschutz, IT & Co.** Für zukunftsfähige Lösungen.



Karola Grau  
Sprecherin



Dennis Schlötterer  
Sprecher



## **KAROLA GRAU**

53 Jahre / verheiratet / Marktgemeinderätin  
Beruf: Staatl. anerkannte Erzieherin  
Ortsteil: Oberhembach

„Gemeinsam mit meinem Mann betreibe ich eine kleine ökologische Landwirtschaft. Ein verantwortungsvoller und nachhaltiger Umgang mit den Ressourcen und Flächen unserer Gemeinde ist mir daher besonders wichtig. Als Marktgemeinderätin setze ich auf ein demokratisches und transparentes Miteinander, um wichtige Vorhaben vernünftig und zukunftsorientiert umzusetzen.“



## **DENNIS SCHLÖTTERER**



32 Jahre / verheiratet / 1 Kind  
Beruf: Kommunalbeamter  
Ortsteil: Pyrbaum

„Als Papa einer Regenbogenfamilie und Mensch mit Behinderung weiß ich, wie wichtig Offenheit, Akzeptanz und Inklusion im Alltag sind. Mit meinem rechtlichen Wissen und persönlichen Erfahrungen setze ich mich für faire, transparente und rechtskonforme Entscheidungen im Marktgemeinderat ein – für eine Zukunft, in der wir und unsere Kinder gerecht, solidarisch und nachhaltig leben können.“

## **MARÉN HANNA**

39 Jahre / OT: Oberhembach  
Beruf: Pharmareferentin im  
Veterinärbereich

## **JULIA BRAND**

33 Jahre / OT: Pyrbaum  
Beruf: in Elternzeit

## **SONJA EBERLEIN**

69 Jahre / OT: Pyrbaum  
Beruf: Rentnerin

## **CHRISTIAN HANNA**

42 Jahre / OT: Oberhembach  
Beruf: IT-Consultant

## **ROBIN BRAND**

30 Jahre / OT: Pyrbaum  
Beruf: Technischer  
Baubeamter

## **JÜRGEN EBERLEIN**

72 Jahre / OT: Pyrbaum  
Beruf: Rentner

## **ELKE KINNER**

53 Jahre / OT: Seligenporten  
Beruf: Sachbearbeiterin  
Datenmanagement

## **Dipl. Ing. (FH) ULRIKE WERNER**

66 Jahre / OT: Pyrbaum  
Beruf: Grafikerin

## **ANGELIKA MEIERHÖFER**

65 Jahre / OT: Oberhembach  
Beruf: Mediengestalterin



**Dipl. Ing. (FH)  
CLAUDIA ROTHER**

44 Jahre / verheiratet / 2 Kinder  
Beruf: Ingenieurin der Elektrotechnik  
Ortsteil: Pyrbaum

„Ich wünsche mir eine Gemeinde, in der alle gleichbehandelt werden und gleiche Chancen haben. Als ehrenamtliche Bücherei-Leiterin liegt mir die Leseförderung besonders am Herzen. Ebenso wichtig ist mir die Unterstützung berufstätiger Mütter. Außerdem möchte ich mich für unsere Jugendlichen einsetzen – sie verdienen Räume und Angebote, in denen sie sich entfalten können.“



**REINHARD  
SCHUMACHER**

41 Jahre / verheiratet / 1 Kind  
Beruf: IT-Systemadministrator  
Ortsteil: Pyrbaum

„Ich möchte mich dafür einsetzen, dass Pyrbaum ein Ort bleibt, an dem sich alle willkommen fühlen – unabhängig von Herkunft, Alter oder Lebensweise. Vielfalt ist unsere Stärke und soll sichtbar bleiben. Besonders wichtig ist mir eine moderne, sichere Fahrradinfrastruktur: mehr Radwege, sichere Kreuzungen und gute Abstellmöglichkeiten für klimafreundliche und lebenswerte Wege.“

8

**Dipl. Päd. (Univ.)  
Dipl. Verwaltungswirt (FH)  
CHRISTIAN SCHLÖTTERER**

39 Jahre / OT: Pyrbaum  
Beruf: Kommunalbeamter

9

**JUTTA  
GABLA**

61 Jahre / OT: Pyrbaum  
Beruf: Buchhalterin

10

**STEPHANIE  
JASPERS**

50 Jahre / OT: Seligenporten  
Beruf: Assistenz

14

**PHILIPP  
GÖTZ**

32 Jahre / OT: Seligenporten  
Beruf: Servicetechniker  
Verfahrenstechnik

15

**DANIELA  
GRAFWALLNER**

51 Jahre / OT: Oberhembach  
Beruf: Gerontopsychiatrische  
Fachkraft

16

**DOMINIK  
JASPERS**

48 Jahre / OT: Seligenporten /  
Marktgemeinderat  
Beruf: Vertriebsleiter

20

**JOHANNES  
GRAU**

58 Jahre / OT: Oberhembach  
Beruf: Landwirt

# ZUKUNFTSPROGRAMM:

- 1.** Wir alle schätzen unsere **Wälder** und die umliegende **Natur** – **doch sie sind bedroht. Wir handeln jetzt:** Wir gestalten **kommunale Grünflächen** zu Lebensräumen für Wildbienen, Schmetterlingsraupen, Igel und viele mehr – mit heimischen Stauden, Gehölzen sowie der Bekämpfung invasiver Pflanzen. Wir möchten Menschen für **Artenvielfalt** und **naturbelassene Gärten** begeistern – und Einblicke in **regionale, ökologische Landwirtschaft** geben, um unser **Trinkwasser** zu **schützen**.
- 2.** **Barrierefreiheit, Teilhabe und Transparenz** sind für uns Voraussetzungen für ein gutes Leben in unserem Ort. Öffentliche Gebäude, Wege und digitale Angebote gestalten wir ohne Hürden – für Menschen mit Behinderungen, Eltern mit Kinderwagen oder Senior\*innen. Deshalb möchten wir **Sitzungen des Marktgemeinderats live im Stream übertragen und Protokolle online veröffentlichen**. So weiß jede\*r, was beschlossen wird – mit allen gesetzlich möglichen Optionen für **mehr Transparenz im Marktgemeinderat**.
- 3.** **Beim Thema Wohnen und Bauen handeln wir jetzt:** Werden gemeindliche Grundstücke teuer verkauft, steigen die Preise im Ort künstlich, und Wohnen wird teurer. Wir setzen deshalb auf **angemessene, faire Grundstückspreise**, damit Wohnen und Bauen für uns und unsere Kinder bezahlbarer bleibt. **Leerstand vermeiden:** Mit der **Grundsteuer C für unbebaute Baugrundstücke** setzen wir Anreize, dringend benötigten Wohnraum zu schaffen und vorhandene Flächen zu verdichten. Gleichzeitig setzen wir uns für den **sozialen Wohnungsbau** ein und treiben **ökologische Bauweisen** voran.

- 4.** Wir GRÜNEN in Pyrbaum setzen uns **gegen Faschismus, Diskriminierung und Ausgrenzung** ein. Von Anfang an waren wir bei lokalen Demonstrationen dabei, unterstützen Bündnisse für Demokratie, Vielfalt und Toleranz – **wir handeln und zeigen Haltung**. So entsteht ein Ort, in dem alle sicher, respektiert und willkommen sind.
- 5.** Ein Schulneubau, ausreichend Kita-Plätze und das geplante gemeindliche betreute Wohnen zeigen: **Unser Ort entwickelt sich – und das in einem guten Tempo**. Um diese Entwicklung auch bei **angespannten Finanzen** möglich zu machen, finden wir gemeinsam Lösungen. Wir behalten die Haushaltsslage im Blick und sorgen für einen **transparenten, gerechten Umgang mit den Mitteln** – dabei dürfen **Investitionen** wie die Instandhaltung von Spielplätzen oder Maßnahmen, die das Leben im Ort spürbar verbessern, nicht vernachlässigt werden.
- 6.** **Energie und Mobilität** sind Teil unserer Lebensqualität. Deshalb prüfen wir bei **gemeindlichen Neuanschaffungen und Bestandssanierungen ökologische Lösungen**, die zugleich **ökonomisch tragfähig** sind. Gute **Busverbindungen** sind für alle Ortsteile wichtig. Auch wenn der ÖPNV in der Verantwortung des Landkreises liegt, setzen wir uns dafür ein, dass alle besser angebunden werden – zum Beispiel bis zur Metropolregion Nürnberg oder zu einem Bahnhof, mit barrierefreien Bussen.
- ?** **Du vermisst hier etwas?** Unsere Ziele sind nicht abschließend, und nicht alles passt auf diese Seiten. **Wir fördern Beteiligung** – also wenn du ein Anliegen hast, komm gerne auf uns zu.

# AM 8. MÄRZ IST KOMMUNALWAHL SO GEHT'S

Bei den Kommunalwahlen in Bayern kann die Wähler\*in ihre Stimmen kreuz und quer über den Stimmzettel verteilen und Kandidaten auf mehreren Listen ankreuzen (panaschieren). Dabei kann sie einzelnen Bewerber\*innen **bis zu drei Stimmen** geben (kumulieren).

**Aber Vorsicht:** Wer den Überblick verliert und mehr als 20 Stimmen abgibt, dessen Stimmzettel wird **ungültig**.

Wem das zu viel Aufwand ist, der kann auch **einfach die Liste einer Partei ankreuzen**. Die Stimmen werden dann in der angeführten Reihenfolge verteilt.



## BRIEFWAHL – SO GEHT'S

Briefwahlantrag (kommt mit der Wahlberechtigung) ausgefüllt und unterschrieben ans Wahlamt senden oder online oder persönlich im Wahlamt beantragen. Ein Telefonanruf reicht dafür nicht aus! Wählen, ausfüllen und auf jeden Fall darauf achten, den Wahlschein rechtzeitig abzuschicken: **Nur Briefe, die bis 18 Uhr am Wahltag im Amt eingehen, werden ausgezählt.**

### BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN OV Pyrbaum

Dennis Schlotterer

c/o BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN KV Neumarkt i.d.OPf.

Postfach 12 53

92302 Neumarkt i.d.OPf.

[dennis-schloetterer@gruene-neumarkt.de](mailto:dennis-schloetterer@gruene-neumarkt.de)

[www.gruene-neumarkt.de](http://www.gruene-neumarkt.de)

 @dennis\_schloetterer